B·E·W

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft

Kursnummer
KL010

Gebäudemodernisierungsgesetz & Co.: Sicherer Umgang mit veränderten gesetzlichen Vorgaben und Fördermöglichkeiten

Praxiswissen für die energetische Modernisierung

02.12.2026 | BEW-Essen
09:00 bis 17:00

Dr. Brigitte Rosendahl
02065 770-129, brigitte.rosendahl@bew.de

Teilnahmepreise in €	Präsenz
Regulär*	400,-
Behörden und Kommunen*	350,-

Preis für Behörden der unmittelbaren Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung. Gilt nicht für kommunale Gesellschaften, Eigenbetriebe und andere rechtlich selbstständige Organisationen, auch wenn sich diese ganz oder teilweise in öffentlicher Trägerschaft befinden.

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung

bew.de/kl010

Gebäudemodernisierungsgesetz und Co.: Sicherer Umgang mit veränderten gesetzlichen Vorgaben und Fördermöglichkeiten

Praxiswissen für die energetische Modernisierung

Beschreibung

Die gesetzlichen und förderpolitischen Rahmenbedingungen für die energetische Modernisierung von Gebäuden verändern sich kontinuierlich. Gerade bei Nichtwohngebäuden bestehen besondere Anforderungen und zugleich Gestaltungsmöglichkeiten, die in allgemeinen Darstellungen häufig zu kurz kommen.

Das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) ersetzt das bisherige Gebäudeenergiegesetz (GEG). Die wesentlichen Neuregelungen gelten seit dem 29. Juli 2026. Einige weitere Änderungen treten erst ab 2027 in Kraft. Das Gesetz legt zentrale energetische Anforderungen an beheizte oder klimatisierte Gebäude und deren Anlagentechnik fest und beeinflusst damit Entscheidungen bei Sanierung, Modernisierung, Planung und Betrieb.

Das praxisorientierte Seminar vermittelt einen strukturierten Überblick über die aktuellen gesetzlichen Anforderungen und ordnet diese für konkrete Modernisierungs- und Sanierungsprozesse ein. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Nichtwohngebäuden und den dort geltenden Anforderungen sowie auf den Handlungsspielräumen für Eigentümer, Betreiber, Planende und Verantwortliche.

Neben dem Gebäudemodernisierungsgesetz werden weitere für die Praxis relevante Regelungen und Entwicklungen berücksichtigt. Dazu gehören insbesondere Anforderungen an die technische Gebäudeausrüstung, aktuelle Regelungen in Nordrhein-Westfalen, die Solardachpflicht, Berührungspunkte mit Klimaanpassung und Energieeffizienz sowie die kommunale Wärmeplanung.

Aktuelle Fördermöglichkeiten für die energetische Gebäudesanierung werden ebenfalls thematisiert. Die Teilnehmer/-innen erfahren, wie gesetzliche Anforderungen, technische Maßnahmen, Wirtschaftlichkeit und Fördermöglichkeiten sinnvoll miteinander verbunden werden können.

Kurze fachliche Impulse wechseln sich mit moderierten Diskussionen im Plenum und Praxisbeispielen ab. Die Teilnehmer/-innen können eigene Fragestellungen und Erfahrungen einbringen und erhalten konkrete Anregungen für die Umsetzung in ihren eigenen Projekten.

Ihr Nutzen

Das Seminar unterstützt die Teilnehmer/-innen dabei, aktuelle gesetzliche Anforderungen im Gebäudebereich sicher einzuordnen und daraus konkrete Handlungsschritte für ihre Gebäude und Projekte abzuleiten.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Verantwortliche für Gebäude, Sanierung, Energie und technische Infrastruktur, insbesondere aus: Unternehmen, Kommunen und kommunalen Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen, der Immobilien- und Wohnungswirtschaft, Architektur- und Ingenieurbüros, der Energieberatung, dem Facility- und Gebäudemanagement sowie weiteren Organisationen mit eigenem Nichtwohngebäudebestand.

Themen/Programm

Programm

09:00
Begrüßung und Einführung

Im Anschluss an jeden Vortrag findet eine offene Diskussion im Plenum zum jeweiligen Thema statt.

09:15
Überblick über das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG): Was gilt ab wann?

10:25
Kaffeepause

10:40
Schwerpunkt Nichtwohngebäude: besondere Anforderungen und Handlungsspielräume Welche Anforderungen gelten speziell für Nichtwohngebäude?

11:50
Weitere Regelungen in Nordrhein-Westfalen: Was ist zusätzlich zu berücksichtigen?

12:30
Mittagspause

13:30
Aktuelle Fördermöglichkeiten für die energetische Gebäudesanierung

14:25
Kommunale Wärmeplanung: Bedeutung für Gebäude und Investitionsentscheidungen

15:30
Kaffeepause

15:45
Vom gesetzlichen Rahmen zur konkreten Modernisierungsstrategie - Anregungen für die Planung zukünftiger Sanierungsprojekte

ca. 16:45 Uhr Ende der Veranstaltung

Dozent/Dozentin

- **Gisela Renner**, Gisela Renner innovative Energieberatung, Köln

Abschluss

Zertifikat

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: KL010

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/kl010
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular